ZA – Archiv Nr. 0209

Zeitung und Gemeinde (Mitarbeiterbefragung)

(Juli 1957)

21 001 6

1. Best.-Korr.

10. Juli 1957

Korrigierte Fassung

Forschungsinstitut für Sozial- und Verwaltungswissenschaften
an der Universität Köln,
Soziologische Abteilung

Soziologisches Seminar
an der Universität Köln

Nr. 001

Untersuchung über Mitarbeiter bei Zeitungen

Die Angaben zu diesem Fragebogen werden streng vertraulich gehandhabt!

Wir bitten Sie, Ihre Antwort entweder auf den vorgesehenen Linien einzutragen, beziehungsweise die Kästchen der zutreffenden Antwortmöglichkeiten anzukreuzen.
Dieser Fragebogen ist an Sie persönlich gerichtet, und so sind wir auch nur an **Ihren** Antworten interessiert und nicht an den Ansichten anderer Personen. Versuchen Sie deshalb bitte, sich bei der Beantwortung nicht durch andere Personen stören zu lassen.

Eine Angabe des Absenders ist bei der Zurücksendung des Fragebogens nicht notwendig.

I.

1. **Geschlecht:** männlich ( ) weiblich ( )

1a. **Alter:** ..... 2. **Geburtsort:** .....

3. **Welchem Kreis gehört Ihr jetziger Wohnort an?**

.....

3a. **Wieviel Einwohner hat Ihr jetziger Wohnort?** .....

4. **Familienstand:**

Ledig ( ) Geschieden ( ) Verheiratet ( )

Getrennt lebend ( ) Verwitwet ( )

5. **Zahl und Alter der Kinder** .....

5a. **Geht oder ging von diesen jemand auf eine höhere Schule?**

.....
(Welche?)

6. **Gehören Sie einer Konfession an?**

Römisch-katholisch ( ) Evangelisch ( ) Nein ( )

Andere Bekenntnisse .....

7. **An welchem Wohnort haben Sie die längste Zeit Ihres Lebens verbracht?**

.....
(Ort) (Kreis)

8. **Hauptberuf:**

a) *Beruf heute* .....

Wo sind Sie heute beschäftigt? .....
(Möglichst Name des Betriebes)

b) *Frühere Berufe* .....

.....

(Bitte bezeichnen Sie Ihren Beruf möglichst genau; z. B. nicht nur „kaufmännischer Angestellter", sondern: „Erster Buchhalter der Lohnbuchhaltung eines Mittelbetriebes"; nicht nur „Beamter", sondern „Oberinspektor auf dem Stadtbauamt". Geben Sie uns auch bitte an — wenn aus der Bezeichnung nicht unmittelbar ersichtlich — ob selbstständig oder als Arbeitnehmer beschäftigt. Seien Sie auch bei den folgenden Fragen zum Beruf (9 — 11) möglichst genau in Ihren Angaben, da es sich um für diese Forschung besonders wichtige Fragen handelt.)

9. **Heutiger Nebenberuf** .....

10. **Heutiger Beruf des Ehegatten** .....

11. **Beruf ihrer Eltern** .....

Vater .....

Mutter .....

11a. **Wissen Sie noch den Beruf Ihrer Großeltern?**

Väterlicherseits .....

Mütterlicherseits .....

(Wenn sie verheiratet sind:)

11b. **Welches ist der Beruf Ihres Schwiegervaters?**

.....

12. **Welche Schule haben Sie zuletzt besucht?**
(Sie brauchen nur die weitestgehende der zutreffenden Möglichkeiten anzukreuzen.)

Volksschule unvollständig ( )
Alle Klassen der Volksschule ( )
Handelsschule oder Mittelschule ( )
Höhere Schule:

a) Welche .....
(z. B. Humanistisches Gymnasium, neusprachlicher Zweig)

b) Bis zu welcher Klasse? .....

c) Haben Sie einen Abschluß? Welchen? .....

Universitäten und Technische Hochschulen:

a) Name der Hochschule .....

b) Studienfächer .....

c) Wieviele Semester haben Sie studiert? .....

d) Haben Sie einen Abschluß? Welchen? .....

Sonstige Schulen und Akademien:

a) Name und Art der Schule .....

b) Wie lange waren Sie an dieser Schule? .....

c) Haben Sie einen Abschluß? Welchen? .....

13. **Welche Berufsausbildung — ausgenommen journalistische — haben Sie gehabt?**

Keine ( ) Anlernzeit ( )

Lehre (welche?) .....

Private berufliche Fortbildungsschulen und Kurse .....

.....

Sonstige Arten der Ausbildung .....

.....

1. Best.-Korr.

10. Juli 1957

14. Haben Sie eine besondere journalistische Ausbildung gehabt?
(Bitte geben Sie auch an, wieviele Jahre)

Pressevolontariat ..... (bei welcher Zeitung?)

Journalistenschule .....

Sonstige Arten der Vorbildung .....

Nein ( )

15. Seit wann sind Sie journalistisch tätig?
(Bitte geben Sie eventuell Unterbrechungen Ihrer journalistischen Tätigkeit an)

hauptberuflich .....

nebenberuflich .....

15a. Wie hoch war Ihr eigenes monatliches Durchschnittseinkommen — Spesen inbegriffen — im Jahre 1956?

Aus nicht-journalistischer Tätigkeit (monatlich) .....

Aus journalistischer Tätigkeit (monatlich) .....

16a. Wissen die meisten Leute in Ihrer Nachbarschaft, daß Sie heute journalistisch tätig sind?

Ja, fast alle ( ) Nicht sehr viele ( ) Fast keiner oder niemand ( )
Ja, die Mehrzahl ( ) Nur wenige ( )
Weiß nicht ( )

16b. Wissen die meisten Ihrer Bekannten, daß Sie heute journalistisch tätig sind?

Ja .....
(Woher kennen Sie diese Leute? Z. B. Arbeitskollegen)
Nur die allerbesten Bekannten ( )
Fast keiner oder niemand ( )
Weiß nicht ( )

(Wenn Sie im Nebenberuf journalistisch tätig sind.)

16c. Wissen die Vorgesetzen Ihres Hauptberufes, daß Sie journalistisch tätig sind?

Ja, sie begrüßen es ( ) Nein, und sie würden es auch nicht gern haben ( )
Ja, sie haben nichts dagegen ( ) Nein, aber sie hätten auch nichts dagegen ( )
Ja, aber sie sehen es nicht gern ( ) Nein, obwohl sie es begrüßen würden ( )
Weiß nicht ( )

17. Wie lange leben Sie hier in dieser Gegend? .....

18a. Sind Sie Mitglied von Vereinen oder Organisationen?

.....
(von welchen?)

18b. Haben Sie in diesen Vereinen irgendein Amt?

.....
(welches?)

19. Haben Sie sonst irgendwelche Ämter oder Ehrenämter?

.....
(welche?)

20a. Sind Sie Mitglied in einer politischen Partei?

CDU ( ) SPD ( ) FDP ( )
BHE ( ) DP/FVP ( ) Sonstige .....
kein Mitglied ( )

20b. Wenn heute Bundestagswahlen wären, welcher Partei würden Sie Ihre Stimme geben?

CDU ( ) SPD ( ) FDP ( )
BHE ( ) DP/FVP ( ) Sonstige .....
Würde nicht wählen ( ) Keine Meinung ( )

II.

21. Welche Zeitungen lesen Sie regelmäßig? .....
.....

21a. Lesen Sie irgendwelche Zeitschriften oder Fachzeitschriften regelmäßig? Welche?

.....
.....

22. Welche Arten von Büchern lesen Sie vorwiegend?
(Wenn Sie mehrere Arten von Büchern häufig lesen, so deuten Sie bitte durch eine Zahl im Antwortkästchen an, welche Sie am häufigsten, welche am zweithäufigsten usw. lesen. Vermerken Sie bitte höchstens drei Arten von Büchern.)

a) Reisebeschreibungen und Biographien ( )
b) Historische Romane ( )
c) Liebes- und Frauenromane ( )
d) Bauern- und Heimatromane ( )
e) Kriminal- und Abenteuerromane ( )
f) Romane, in denen Lebensschicksale geschildert werden, aber nicht zu schwierig geschriebene Bücher ( )
g) Klassiker ( )
h) Literatur moderner Autoren ( )
i) Fachbücher, die mit dem eigenen Beruf zusammenhängen ( )
j) Allgemein verständlich geschriebene Bücher über wissenschaftliche Themen ( )
k) Politische Bücher und gegenwartsgeschichtliche Werke ( )
l) Werke aus dem Bereich der Geisteswissenschaften ( )
m) Werke aus dem Bereich der Sozialwissenschaften ( )
n) Werke aus dem Bereich der Naturwissenschaften ( )
o) Sonstige Bücher .....
.....

Lese keine Bücher ( ) Keine besondere Vorliebe ( )

22a. Haben Sie im letzten Jahr fremdsprachliche Bücher gelesen?

..... Nein ( )
(in welcher Sprache?)

23. Welche der folgenden Radiosendungen hören Sie besonders gern?
(Wenn Sie mehrere Sendungen besonders gern hören, so deuten Sie bitte durch eine Zahl im Antwortkästchen an, welche der Sendungen Sie am liebsten hören, welche am zweitliebsten usw.)

Auf die andere Seite bitte!

Wortsendungen:

a) Wirtschaftsfunk ( )
b) Politische Sendungen (z. B. „Polit. Forum", „Die Parteien haben das Wort", „Die Gewerkschaft spricht") ( )
c) Aktuelle Sendungen („Zwischen Rhein und Weser", „Echo des Tages") ( )
d) Berichte aus dem Ausland ( )
e) Sportsendungen ( )
f) Hausfrauensendungen ( )
g) Landfunk ( )
h) Schulfunk ( )
i) Kirchliche Sendungen und Gottesdienste ( )
k) Unterhaltende Hörspiele ( )
l) Ernste Hörspiele ( )
m) Kulturelle Wortsendungen ( ) (z. B. „Nachtprogramm")
n) Die Nachrichten ( )
o) Die Kommentare zu den Nachrichten ( )
Andere Wortsendungen ...
.....
Keine Wortsendungen ( )

Musiksendungen:

p) Bunte Abende ( )
q) Wunschkonzerte ( )
r) Unterhaltungsmusik und Operetten ( )
s) Volkslieder und Chöre ( )
t) Opern ( )
u) Tanzmusik ( )
v) Jazzmusik ( )
x) Kammermusik und Sinfoniekonzerte ( )
y) Sonstige Musiksendungen ( )
Keine Musiksendungen ( )
Alle Sendungen interessieren mich gleicherweise ( )
Keine Meinung ( )
Keine Sendungen interessieren mich besonders ( )
Ich höre kein Radio ( )

23a. Haben Sie im letzten Monat auch ausländische Sender gehört? Welche Stationen vorwiegend?

Ja ..... Nein ( )

24. Sind Sie im letzten Jahr im Ausland gewesen? In welchen Ländern?

Ja ..... Nein ( )

III.

25. Welche Zeitungen haben im Jahre 1956 Beiträge von Ihnen gebracht?

Schriftliche Beiträge ..... Bilder .....

(Wenn Sie für mehr als eine Zeitung geschrieben haben:)

25a. Bei welcher Zeitung lag 1956 das Schwergewicht Ihrer journalistischen Tätigkeit?

.....

25b. Wie kam es dazu, daß Sie Mitarbeiter dieser Zeitung wurden?

(Gemeint ist die Zeitung, bei der das Schwergewicht ihrer Tätigkeit lag)

Ich wandte mich von selbst an diese Zeitung ( )
Andere Mitarbeiter bei Zeitungen schlugen mir vor, mich an diese Zeitung zu wenden ( )
Die Zeitung forderte mich auf, einmal einen Beitrag einzusenden ( )
Die Zeitung forderte mich auf, Mitarbeiter zu werden ( )
Oder wie sonst? .....

26. Haben Sie einen Presseausweis? Für welche Zeitung und von wem ist dieser Presseausweis ausgestellt?

Ja .....
(Zeitung und Aussteller)
Nein, bin aber bei den für mich wichtigsten Stellen als Vertreter der Zeitung eingeführt ( )
Nein, aber ich benötige einen ( )
Nein, ich benötige aber auch keinen für meine Arbeit ( )

26a. Sind Sie Mitglied des Journalistenverbandes?

Ja ( ) Nein ( )

27. In welchem Mitarbeiterverhältnis standen Sie 1956 bei der Zeitung, für die Sie am häufigsten geschrieben haben?

a) Redakteur ( )
b) Regelmäßiger freier Mitarbeiter
Pauschale ( )
Garantie ( )
Zeilenhonorar ( )
c) Gelegentlicher freier Mitarbeiter ( )
d) Ich habe schon einmal einen Artikel geschrieben, betrachte mich aber nicht als Mitarbeiter der Zeitung ( )
e) Erhalte nur oder fast nur Informationshonorare ( )
f) Sonstige Formen der Mitarbeit .....
(Art)

Wenn d) oder e) — d. h. wenn Sie nicht eigentlich Mitarbeiter einer Zeitung waren oder wenn Sie nur Bildmaterial lieferten, — so brauchen Sie die anderen Fragen dieses Teils III nicht zu beantworten. Bitte füllen Sie den Fragebogen aber wieder ab Frage 38 weiter aus!

(Wenn Sie für mehr als eine Zeitung geschrieben haben:)

27a. Welche Stellung haben Sie bei den anderen Zeitungen, für die Sie im Jahre 1956 geschrieben haben?

(Bitte tragen Sie den Buchstaben für die zutreffenden der in Frage 25a aufgeführten Möglichkeiten hier neben den jeweiligen Zeitungen ein)

Zeitung ..... Stellung .....
Zeitung ..... Stellung .....
Zeitung ..... Stellung .....

28. Über welche Themen schreiben Sie gewöhnlich in der Zeitung, für die Sie 1956 am häufigsten tätig waren und in welchen Teilen dieser Zeitung?

.....
.....

(Wenn Sie für mehrere Zeitungen schrieben:)

28a. Über welche Themen schrieben Sie denn meist in den Zeitungen, für die Sie im Jahre 1956 außerdem noch tätig waren und in welchen Teilen?

.....
.....

29. Wie kommt es, daß Sie einen Beitrag schreiben

a) Ich werde von der Redaktion beauftragt, eine Sache aufzugreifen ( )
b) Wenn mir etwas einfällt, wende ich mich an die Redaktion und lasse mir einen Auftrag dafür geben ( )
c) Die Redaktion ist an einer Sache interessiert, und ich greife das dann auf und hoffe, daß es angenommen wird ( )
d) Wenn mir etwas einfällt, so sende ich von mir aus einen Beitrag ein ( )

Oder wie sonst .....

Handschriftliche Bemerkung: Groß, nicht fett

30. **Was haben Sie für einen Eindruck: Nach welchen Gesichtspunkten wählt die Zeitung, für die Sie 1956 am häufigsten tätig waren, aus, wenn sie einmal Arbeiten von Ihnen nicht abdruckt?**

a) Artikel ist zu lang ( )
b) Für dieses Thema war gerade kein Platz ( )
c) Dem Redakteur gefällt die Art der Darstellung nicht ( )
d) Bestimmte Personen machen in Einzelfällen ihren Einfluß geltend ( )
e) Die Zeitung zieht es vor, eine Sache nicht zu erwähnen, um bestimmte Kreise nicht zu verletzen ( )
f) Dem Redakteur gefallen die vertretenen Ansichten nicht ( )
g) Die vertretenen Ansichten passen nicht zu den Grundsätzen der Zeitung ( )
h) Ganz nach Lust und Laune des Redakteurs ( )
i) Andere Gesichtspunkte .....
j) Kann ich nicht beurteilen ( )

30a. **Und nach welchen Gesichtspunkten wird nach ihrem Eindruck bei dieser Zeitung vorgegangen, wenn Arbeiten von Ihnen gekürzt werden? Wie wird da gewöhnlich gestrichen?**

a) Nur aus Platzgründen ( )
b) Der Redakteur meinte, bestimmte Stellen seien nicht gut dargestellt ( )
c) Bestimmte Personen machen im Einzelfall ihren Einfluß geltend ( )
d) Die Zeitung zieht es vor, eine Sache nicht zu erwähnen, um bestimmte Kreise nicht zu verletzen ( )
e) Dem Redakteur gefallen die Ansichten nicht, die an einigen Stellen vertreten wurden ( )
f) Die Ansichten, die an einigen Stellen vertreten wurden, passen nicht zu den Grundsätzen der Zeitung ( )
g) Ganz nach Lust und Laune des Redakteurs ( )
h) Andere Gesichtspunkte .....
i) Kann ich nicht beurteilen ( )

31. **Eine Untersuchung in der Umgebung von Köln hat gezeigt, daß bei der Bevölkerung verschiedene Vorstellungen über das soziale Ansehen des Journalisten vorherrschen. Wir haben hier eine Anzahl Berufe nach der Reihenfolge ihres sozialen Ansehens aufgeschrieben. Wo würden nach Ihren Erfahrungen die meisten Leute den Journalisten einordnen?**

1. Fabrikbesitzer	8. Stadtinspektor
2. Professor	9. Buchhalter
3. Arzt	10. Werkmeister
4. Studienrat	11. Verkäufer
5. Pfarrer	12. Facharbeiter
6. Besitzer eines Radiogeschäftes	13. Pförtner
7. Lehrer	14. Landarbeiter

a) Man stuft den Journalisten meist ein zwischen Beruf Nr. .... und Nr. ....
b) Ich selbst bin der Ansicht, daß man den Journalisten einordnen sollte zwischen Beruf Nr. .... und Beruf Nr. ....

— — —

31. **Was empfinden Sie als Ihre hauptsächlichste Behinderung in Ihrer journalistischen Arbeit?**

(Wenn mehrere Möglichkeiten zutreffen, deuten Sie bitte durch Zahlen die Reihenfolge ihrer Wichtigkeit an)

a) Behörden haben eine Abneigung, Journalisten Auskunft zu geben ( )
b) Vereine und Firmen haben eine Abneigung, Journalisten Auskunft zu geben ( )
c) Die Personen, mit denen ich zu tun habe, sind Journalisten gegenüber zurückhaltend ( )
d) Die Redakteure lassen mich nicht alles schreiben, was zu schreiben wäre ( )
e) Man muß viel Rücksicht nehmen auf seine Umgebung ( )
f) Die schlechte Bezahlung erlaubt es nicht, so sorgfältig zu arbeiten, wie man gerne möchte ( )
g) Man hat zu wenig Kontakt mit der Redaktion ( )
h) Sonstige Behinderungen .....
Ich empfinde keinerlei Behinderungen ( )
Keine Meinung ( )

32a. **Haben Sie Ihrer Artikel wegen einmal Schwierigkeiten in Ihrer Umgebung gehabt?** (Wenn ja) **Um was ging es da und welcher Art waren die Schwierigkeiten?**

33. (Wenn Sie im Nebenberuf journalistisch tätig sind:) **Was macht Ihnen mehr Freude, ihr Hauptberuf oder Ihre journalistische Tätigkeit?**

Hauptberuf ( ) beide ungefähr gleich ( ) Keine Meinung ( )
Nebenberuf ( ) keiner macht besonders Freude ( )

34. **Was würden Sie sagen ist Ihr Hauptgrund, warum Sie sich journalistisch betätigen?**

(Wenn mehrere Möglichkeiten zutreffen, deuten Sie bitte durch Zahlen die Reihenfolge ihrer Wichtigkeit an)

a) Es ist für mich ein Beruf wie jeder andere ( )
b) Ich fühle mich verpflichtet, durch meine journalistische Tätigkeit Einfluß zu nehmen. ( )
c) Es macht mir Freude, als Journalist auftreten zu können ( )
d) Ich finde die Tätigkeit als Berichterstatter interessant ( )
e) Es macht mir Freude zu schreiben ( )
f) Es ist für mich die leichteste und bequemste Art, Geld zu verdienen ( )
g) Ich muß noch etwas Geld nebenbei verdienen ( )
h) Mein Hauptberuf bringt das so mit sich ( )
i) Meine außerberuflichen Tätigkeiten (z. B. Ehrenämter, Hobbies) bringen das so mit sich ( )
j) Dieser Beruf bringt mich in die engste Berührung mit dem Tagesgeschehen ( )
k) Mein Name ist bekannt und ich stelle ihn gerne der Zeitung zur Verfügung ( )
l) Es hat sich zufällig so ergeben ( )
m) Andere Gründe .....
Keine Meinung ( )

35. **Wie sind Sie zu Ihrer journalistischen Betätigung gekommen? Könnten Sie uns die Umstände etwas näher schildern?**

10. Juli 1957 1. Best.-Ko..

36. **Was meinen Sie, haben die Leser lieber, wenn reine Berichte gebracht werden/oder wenn zu dem Vorgefallenen auch Stellung genommen wird?**

lediglich berichten ( ) auch Stellung nehmen ( )

andere Antworten .....

36a. **Welche Art ziehen Sie selbst vor?**

lediglich berichten ( ) auch Stellung nehmen ( )

andere Antworten .....

37. **Welche der folgenden Tatsachenberichte würden nach ihrer Meinung nur ganz wenige Leser beachten — oder glauben Sie, daß alle diese Titel interessierten?**

	stark beachtet	wenig beachtet	überhaupt nicht beachtet
a) Berichte über Filmschauspieler	( )	( )	( )
b) Berichte über Fürsten und Adelsfamilien	( )	( )	( )
c) Berichte über wissenschaftliche Forschungsergebnisse	( )	( )	( )
d) Große Liebende der Vergangenheit und Gegenwart	( )	( )	( )
e) Frontberichte über den 1. Weltkrieg und den 2. Weltkrieg	( )	( )	( )
f) Kriminalfälle	( )	( )	( )
g) Berichte über Abenteuer in fremden Ländern	( )	( )	( )
h) Berichte über die Arbeit von Wirtschaftsführern und Industriellen	( )	( )	( )
i) Politische Tatsachenberichte	( )	( )	( )
j) Berichte, wie die einfachen Leute heute leben	( )	( )	( )

37a. **Für welche Themen aus dem Lokalbereich interessieren sich die Leser besonders?**

I.

a) Unglücksfälle ( )

b) Gerichtsverhandlungen ( )

II.

c) Aus dem wirtschaftlichen Leben ~~Kölns~~ ( )

d) Was in den Schulen geschieht ( )

III

e) Vorträge ( )

f) Berichte über Unterhaltungs-Veranstaltungen ~~(z. B.~~ Variété) ( )

IV

g) ~~Veranstaltungen~~ der Parteien ~~in Köln~~ ( )

h) Verhandlungen im Stadtparlament ( )

i) Stadtplanung ( )

V

j) ~~Kölnisches~~ Brauchtum und Traditionen ( )

k) Erzählungen und Artikel in Mundart ( )

l) wie die einfachen Menschen hier ~~in Köln~~ leben ( )

VI

m) Gesundheitswesen (z. B. Schutzimpfungen, Lebensmittelkontrollen) ( )

n) Wohlfahrtspflege, Jugend- und Altersfürsorge ( )

o) Religiöses und kirchliches Leben ( )

VII

p) Berichte von Vereinen ( )

q) Berichte über Firmen und Geschäfte ( )

r) Jubiläen von Privatleuten ( )

s) Namen derjenigen, die eine Prüfung bestanden haben ( )

t) Sonstiges .....

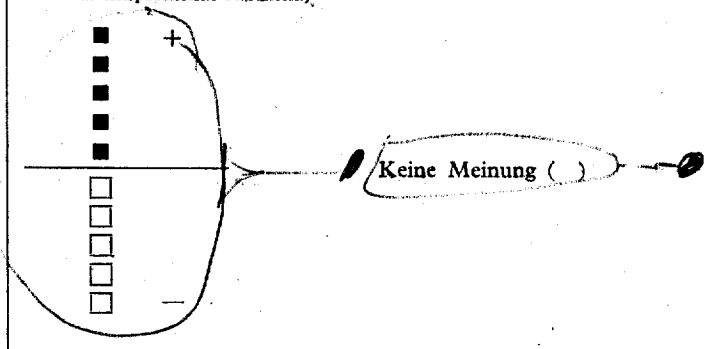
.....

Nichts davon ( ) Alles in gleicher Weise ( )

Keine Meinung ( )

38. **Wenn ein junger Mann Sie um Ihren Rat fragen würde, welchen Beruf er wählen soll, könnten Sie ihm dann den Beruf empfehlen, den Sie gegenwärtig als Hauptberuf ausüben?**

(Hier sind eine Reihe von Kästchen aufgezeichnet. Das schwarze Kästchen ganz oben soll bedeuten, daß Sie ihren Beruf nachdrücklichst empfehlen würden, das weiße Kästchen ganz unten, daß Sie ganz entschieden abraten würden. Wo würde Ihre Stellungnahme etwa liegen? Bezeichnen Sie bitte das entsprechende Kästchen.)



38a. **Nehmen wir an, der junge Mann wäre ein 18jähriger Abiturient und möchte Journalist werden, welcher Art von Berufsausbildung würden Sie ihm empfehlen?**

a) Den Besuch bestimmter Schulen und Hochschulen usw.

.....

(welche Schulen und mit welcher Fachrichtung)

b) Soll versuchen, bei einer Zeitung Volontär zu werden ( )

c) Soll einfach anfangen zu schreiben ( )

d) Soll erst einen nicht-journalistischen Beruf ergreifen ( )

.....

(Welchen halten Sie für besonders geeignet?)

e) Es kommt nicht so sehr darauf an, wofür er sich im einzelnen entscheidet; er soll sich erst einmal allgemein in der Welt umschauen ( )

f) Andere Ratschläge .....

Keine Meinung ( )

IV.

39. **Wieviele Räume bewohnen Sie jetzt mit Ihrer Familie?**

(Bitte, bezeichnen Sie durch Zahlen, wieviel von diesen Arten von Räumen Sie bewohnen.)

Küche	Eßzimmer ....
Wohnküche	Kinderzimmer ....
Schlafzimmer	Dienstmädchenzimmer ....
Wohnzimmer	Gästezimmer ....
Wohn-Schlafzimmer	Sonstige Zimmer .....
Kombinierte Wohn-, Schlafzimmer und Küche	..... (welche?)
Toilette in der Wohnung	
Bad	

39a. **Und wieviele Personen wohnen insgesamt in diesen Räumen?** ~~Zahl .....~~

Zahl .....

40. **Wie würden Sie die Qualität Ihrer Wohnung einschätzen?**

Luxuriös	( )	Erträglich	( )
Sehr gut	( )	Recht mangelhaft	( )
Gut	( )	Sehr schlecht	( )
Annehmbar	( )	Menschenunwürdig	( )

41. **Welche der folgenden Dinge besitzen Sie in Ihrer Familie?**

Radio ( ) Elektr. Waschmaschine ( )
Staubsauger ( ) Fernsehgerät ( )
Elektr. Bügeleisen ( ) Telephon ( )
Elektr. Mixer ( ) Moped ( )
Schreibmaschine ( ) Motorrad ( )
Photoapparat ( ) Motorroller ( )

Personenkraftwagen (Marke und Typ) .....

.....

42. **Beschäftigen Sie eine Hausgehilfin oder eine Stundenhilfe?**

Hausgehilfin ( ) Stundenhilfe ( ) Nein ( )

43. **Es ist für uns wichtig zu erfahren, welche Beträge den Familien von journalistisch Tätigen heute zur Verfügung stehen. Wieviel haben Sie im Monat netto zur Verfügung, wenn Sie all das zusammenrechnen, was alle Angehörigen ihre Haushaltes erhalten — auch Unterstützungen, Renten usw.**

100—199 DM ( ) 500— 699 DM ( ) 2000—2999 DM ( )
200—349 DM ( ) 700— 999 DM ( ) 3000 u. m. DM ( )
350—499 DM ( ) 1000—1999 DM ( )

44. **Wieviele Personen müssen von diesem Betrag leben?**

Personen über 16 Jahre .....

Personen unter 16 Jahren .....

45. **Wenn Sie sich plötzlich stark einschränken müßten, mit welchem Betrag könnten Sie noch so eben auskommen?**

Betrag ..... Weiß nicht ( )

V.

Zum Abschluß haben wir noch einige Fragen über ihre Ansichten zu allgemeineren Fragen

46. **Glauben Sie, daß man die Menschen mehr durch Erziehung ändern kann, oder meinen Sie, daß ihr Charakter mehr von Geburt an festgelegt ist?**

Überwiegend von Geburt an festgelegt ( )
Überwiegend durch Erziehung veränderbar ( )
Keine Entscheidung ( )

47. **Sollten Mann und Frau in gleicher Weise über Erziehung und Ausbildung der Kinder bestimmen — oder sollte da einer der Ehegatten die eigentliche Entscheidung haben?**

Frau sollte entscheiden ( )
Mann sollte entscheiden ( )
Derjenige — gleichgültig ob Mann oder Frau — der besser mit dem Kind umgehen kann
Andere Antworten .....

.....

48. **Stimmen Sie folgenden Sätzen zu oder sind Sie anderer Meinung:**

a) Zuviel Strenge ist für die Entwicklung des Kindes schädlicher als zuviel Milde ja ( ) nein ( ) unentschieden ( )

b) Im Alter ist man dankbar für die Schläge, die man als Kind bekommen hat ja ( ) nein ( ) unentschieden ( )

c) Eine kluge Mutter läßt ihr Kind frei spielen, auch wenn es im Haushalt etwas drunter und drüber geht ja ( ) nein ( ) unentschieden ( )

49. **Man streitet sich darüber, ob die moderne Kunst auch so bleibende Werte schaffen kann, wie die Kunst vergangener Zeiten. Was ist Ihre Ansicht?**

unbedingt ( ) kaum ( )
wahrscheinlich ( ) keinesfalls ( )
nicht ausgeschlossen ( ) Keine Meinung ( )

50. **Zu welcher sozialen Schicht rechnen Sie sich?**

Oberschicht ( )
Angesehenes Bürgertum ( )
Mittelstand ( )
Arbeiterschicht ( )
Die Armen ( )
Andere Antworten ..... Weiß nicht ( )

Haben Sie vielen Dank für die Beantwortung unserer Fragen!